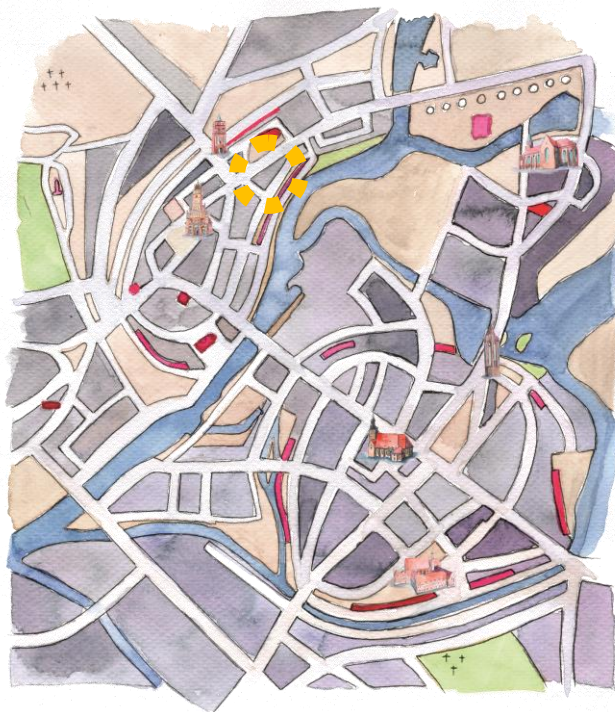


Unser Denkmal des Monats Mai 2016 | Stadt Brandenburg an der Havel

Arbeitsgemeinschaft Städte mit historischen Stadtkernen des Landes Brandenburg

„Alte Stadt - Museum oder Zukunftslabor“



Adresse	Crawford Instruments Mühlentorstraße 9 14770 Brandenburg an der Havel
Eigentümer	Familie Almuth und Ian McWilliams
Erbauungsjahr	1775
Sanierungsjahr	2011
Ausführendes Büro	Ing.büro Jürgen Wagner, Klosterstraße 23, 14770 Brandenburg an der Havel
Auszeichnung	27.05.2016, 15:00 Uhr
Ansprechpartner	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Denkmalschutzbehörde, Anja Heinecke, Klosterstraße 19, 14770 Brandenburg an der Havel, 03381-586333
Objektbeschreibung	Bei dem barocken Gebäude Mühlentorstraße 9 handelt es sich um ein besonders Kleinod: Es ist ein kaum verändertes, immer liebevoll gepflegtes Gebäude von 1775 mit vielen erhaltenen bauzeitlichen Details. Die Alteigentümer - ein Paar wie Goethes Philmon und Baucis- gaben das Haus in beste Hände: Nach einer umfassenden, sehr behutsamen und

respektvollen Instandsetzung zogen die beiden Geigenbauer Almuth und Ian McWilliams (ein gebürtiger Kanadier) 2011 mit ihrem kleinen Sohn in das wunderschöne Haus. 2012 richteten sie auf dem Grundstück ihre kleine, aber feine Geigenbaumanufaktur (Crawford Instruments) ein, deren guter Ruf heute weit über die Ländergrenzen Deutschlands hinaus reicht.

Die Mühlentorstraße 9, in der heute wieder junge Familien leben und in diesem uralten, traditionellen Handwerk arbeiten, ist eines der bestsanierteren Häuser der Altstadt: jedes Detail, jedes Ausstattungsstück wurde mit viel Liebe, Aufwand und handwerklichem Geschick repariert, sensibel instandgesetzt und auf diese Weise mustergültig auch für zukünftige Generationen bewahrt.

Gerade in der Mühlentorstraße, früher eine der Hauptstraßen der Altstadt, geht die Sanierung der historischen Gebäude deutlich langsamer voran als in den ruhigeren Seitengassen. Durch die musterhafte Sanierung des die Mühlentorstraße dominierenden traufständigen Denkmals, den freundlichen Kalkanstrich in den barocken Ockerfarbtönen und die freundlichen Bewohner erhielt auch dieser Bereich der Altstadt einen deutlichen Entwicklungsimpuls.

***Höhe des Einsatzes
von Städtebau-
fördermitteln***

Kombination ILB + 918 € B4

Bild vor der Sanierung



Bildautor Denkmalschutzbehörde, Stadt Brandenburg an der Havel

**Bild nach der
Sanierung**



Bildautor Denkmalschutzbehörde, Stadt Brandenburg an der Havel

Textautor Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Denkmalschutzbehörde, Anja Heinecke, Klosterstraße 19, 14770 Brandenburg an der Havel, 03381-586333

Weitere Informationen bekommen Sie hier:



**Arbeitsgemeinschaft
»Städte mit historischen Stadtkernen«
des Landes Brandenburg**

Geschäftsstelle c/o complan GmbH
Voltaireweg 4
14469 Potsdam
Telefon (0331) 20 151 20
Fax (0331) 20 151 11

info@ag-historische-stadtkerne.de
www.ag-historische-stadtkerne.de
www.historische-stadtkerne-entdecken.de

www.facebook.com/HistorischeStadtkerne
www.twitter.com/AGStadtkerne